

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 15. Mai 2024

469. Strassen (Wila, Turbenthal, 15 Tösstalstrasse, Ersatzneubau Tössbrücke, Bauarbeiten, Vergabe)

Mit RRB Nr. 289/2024 wurde das Projekt für den Ersatzneubau und die Strassenerneuerung an der 15 Tösstalstrasse in den Gemeinden Wila und Turbenthal festgesetzt. Dafür wurden gebundene sowie neue Ausgaben von insgesamt Fr. 10 426 000 zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, bewilligt.

Die Bauarbeiten wurden zusammen mit weiteren Bauleistungen für verschiedene Werke ausgeschrieben. Dafür liegen aufgrund eines offenen Verfahrens vier Angebote von Fr. 7 241 977.45 bis Fr. 8 459 595.75 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die STRABAG AG, Schlieren, zu vergeben.

Zwischen dem Kanton Zürich und den verschiedenen Werken (unter Dritte zusammengefasst) ergibt sich folgender Kostenteiler (netto, einschliesslich MWSt):

	in Franken
Kanton Zürich	7 206 482.45
Dritte	35 495.00
Total	7 241 977.45

Die Vertragssumme von Fr. 7 206 482.45 (Anteil Kanton Zürich) gemäss Angebot vom 11. März 2024 kann sich für Unvorhergesehenes um rund 15% auf Fr. 8 287 000 erhöhen.

Der Betrag ist durch die Ausgabenbewilligung gemäss RRB Nr. 289/2024 gedeckt. Den gesamten Rechnungsvorkehr hat das Objekt Nr. 84B-20027, 15 Tösstalstrasse, Wila und Turbenthal, aufzunehmen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Bauarbeiten für den Ersatzneubau und die Strassenerneuerung an der 15 Tösstalstrasse in den Gemeinden Wila und Turbenthal werden gemäss Angebot vom 11. März 2024 zu Fr. 7 206 482.45 an die STRABAG AG, Schlieren, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 8 287 000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli